



LANDESFRAUENRAT Berlin

Landesfrauenrat Berlin · Sigmaringer Straße 1 · 10713 Berlin

An alle Frauenverbände des LFR und
alle interessierten Berliner*innen
mit der Bitte um Weitergabe

Mai 2020

Einladung zur Videokonferenz!

„Unconscious Bias“ wie unbewusste Denkmuster unser Leben und unsere Entscheidungen beeinflussen

Montag, den 15. Juni 2020

18.00 – 20.00 Uhr

**als Videokonferenz – ein entsprechender link zur
Veranstaltung wird bei der Anmeldung verschickt.**

**Anmeldung also unbedingt erforderlich unter:
info@lfr-berlin.de**

Alle Menschen machen sich im Laufe ihres Lebens ein Bild von der Welt. Das betrifft auch die Vorstellungen darüber, wie Frauen und Männer sind. Manchmal fällt es sehr schnell auf, dass diese Bilder doch nicht für alle stimmen. Aber einige Überzeugungen sind so tief verwurzelt, dass wir gar nicht merken, dass sie lediglich ganz pauschale Orientierungen geben.

Gerade in Vorstellungsgesprächen wird deutlich, dass Bilder davon, wie eine Führungskraft aussehen sollte -oder Menschen, die in der Wissenschaft arbeiten -oder Personen, die sich um kleine Kinder kümmern - eine Stellenbesetzung beeinflusst.

Können wir dies ändern?

Um dieser Frage nachzugehen und auch die Macht der unbewussten Bilder zu erkunden, haben wir **Kathrin Mahler Walther** von der **EAF Berlin** (<https://www.eaf-berlin.de/>) eingeladen, um mit uns über dieses spannende Handlungsfeld zu sprechen. Sie führt selbst erfolgreich Unconscious Bias Trainings durch und kann von den wichtigen Effekten sowie den Vorteilen einer vorurteilsarmen Organisationskultur berichten.

Wir laden daher herzlich ein zur nächsten Videokonferenz des Landesfrauenrats und freuen uns über Ihre Teilnahme!

Mit herzlichen Grüßen

der Vorstand des Landesfrauenrats Berlin

**Joanna Czapska / Christiane Gollin / Dr. Christine Kurmeyer
Dr. Christine Rabe / Barbara Anne Scheffer / Uta Staude**

Aus gegebenem Anlass hat auch der Landesfrauenrat Berlin sein Programm kurzfristig umgestellt. Da wir auf absehbare Zeit keine regulären Sitzungen mit persönlicher Anwesenheit durchführen können, haben wir uns entschieden, es mit den neuen Medien zu probieren und unsere Sitzungen in Form von Videokonferenzen durchzuführen. Dabei können wir keinen absoluten Datenschutz garantieren, versuchen aber, mit einem professionellen Anbieter und einem persönlichen Vergabeverfahren für die Zugangs-Codes, einen tragbaren Weg zu finden.